

## 7. offene Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt 2014 Modellkanone

- Veranstalter: Landesschützenverband Sachsen- Anhalt
- Ausrichter: Privil. Schützengilde Nienburg 1887 e.V.
- Termin: Samstag, der 21.06.2014 ab 09.00 Uhr
- Austragungsort: Schießsportstätte Nienburg/S - Jesarsteinbruch (Richtung Calbe)
- Wettbewerbe: ST 7.2.2 Modellkanone  
**Klasse 1** – Grosse Kanone ohne Visierung 25m  
Glatte Laufbohrung 12 bis 20 mm, bis 800 mm Rohrlänge  
ST 7.2.3 Modellkanone  
**Klasse 2** – Kleine Kanone ohne Visierung 25m  
Glatte Laufbohrung 8 bis 16 mm, bis 400 mm Rohrlänge  
ST 7.2.6 Modellkanone  
**Klasse 5** – Grosse Kanone ohne Visierung 50m  
Glatte Laufbohrung 12 bis 20 mm, bis 800 mm Rohrlänge
- Scheibe: Nr. 0.4.3.04 SpO für die Klassen 1 bis 5  
(Pistolen + Gewehrscheibe 55x55 cm)
- Wettkampf: Einzelwettkampf - Besatzung 1 Kanonier.
- Wettkampfschüsse: Klasse 1+2 2x7 Schuss, pro Serie 25 min.  
Klasse 5 2x7 Schuss, pro Serie 25 min.  
Wertung der 5 besten Schüsse pro Serie. Keine Probeschüsse erlaubt.
- Startberechtigt: Startberechtigt sind Mitglieder im DSB und andere Verbände.  
Landesoffener Wettbewerb.

### Allgemeine Bestimmungen:

- Der Wettbewerb wird nach den aktuellen Regeln der SPO Liste B des Landesschützenverbandes
- Sachsen-Anhalt e.V. und des Deutschen Schützenbundes e.V. ausgetragen.
- Die Teilnehmermeldungen sind durch die KSV bis zum 12.06.2014 an die Geschäftsstelle des Verbandes, Am Springbrunnen 25, 39179 Barleben, zu senden.
- Es wird ein Startgeld von 12,00 € erhoben.
- Für Einsprüche und ihre Bearbeitung ist eine Gebühr in Höhe von 20,00 € zu entrichten.
- Die Sieger, Zweit- und Drittplatzierten erhalten Urkunden und Medaillen.
- Für Waffen, Munition und Ausrüstung sind die Schützen selbst verantwortlich.
- Bei Anreise ist der gültige Schützenausweis sowie die Erlaubnis nach §27 Sprengstoffgesetz vorzulegen.
- Der Veranstalter behält sich vor, Offizielle und Schützen der Vereine bei Bedarf als Helfer einzusetzen.
- Änderungen der Ausschreibungsbedingungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Lunau  
Landessportleiter